



Nasssaat

Die ideale Saatmethode für jedes Gelände!



Einsatzmöglichkeiten	Auf jede zu begrünende Fläche mit oder ohne Humus Auf Kies- und Schotterhalden, sowie Felspartien und steilen Böschungen In jeder Höhenlage
-----------------------------	---

Vorteile	Individuelle Saatgutauswahl Begrünungsmischung wird auf der Oberfläche fixiert Rasche Bildung einer stabilen Vegetationsdecke Erosionsschutz
-----------------	---

Ausführung	Saatgut, Dünger, Haft- und Klebstoffe werden mit Wasser vermischt und auf die zu begrünenden Flächen aufgespritzt Abdeckung mit Kurz- oder Langstroh begünstigen das Mikroklima, welches die Keimung des Saatgutes fördert
-------------------	---

Pflege und Unterhalt	Säuberungsschnitt und regelmässiges Mähen Nachsaat und Nachdüngung nach Bedarf
-----------------------------	---

Samenmischungen und Anwendungsmöglichkeiten gemäss Norm VSS SN 640 671c

Auswahl der passenden Samenmischung: Anwendungsziel, Einsatzregion und notwendige Pflege							
Eigenschaften	Einsatzregionen ¹⁾	Lage	Bodenbeschaffenheit	Pflege Ansaatjahr	Schnitte pro Jahr	Saatmenge [g · m ⁻²]	Mischung
Rascher Erosionsschutz							
– Sehr schnelle Jugendentwicklung; hält des Bodens Feinteile fest – Erzeugt viel Schnittgut; geringer ökologischer Wert; artenarm	Mittelland bis 1500 m ü. M.	Alle		Säuberungsschnitt empfohlen	≥ 2	10	VSS Erosionsschutz
Minimaler Pflegeaufwand							
– Produziert wenig Schnittgut – Langsame Jugendentwicklung; sehr artenarm; geringer ökologischer Wert	Mittelland bis 1500 m ü. M.	Sonnig bis leicht schattig	Nicht humusiert bis humusiert	Säuberungsschnitt nur auf humusierten Flächen nötig	1	10	VSS Minimal
Hoher Artenreichtum, ausdauernde, stabile Wiesen							
– Artenreiche, ansprechende Bestände von hohem ökologischen Wert; längerfristig sehr guter und tiefgründiger Erosionsschutz; wenig Schnittgut – Langsame Jugendentwicklung; anfänglich geringer Erosionsschutz; kurze optimale Saatzeit; bleibt nur bei angepasster Pflege artenreich	Mittelland bis 1500 m ü. M.	Sonnig bis leicht schattig	Nicht humusiert	Kein Säuberungsschnitt	1	6	VSS Natur Rohboden
			Humusiert	Säuberungsschnitt	2	6	VSS Natur Humusiert
	Ab 1200 m bis 1800 m ü. M.		Keine bis leichte Humusierung	Säuberungsschnitt empfohlen	1	6	VSS Montan
Zwischenbegrünungen oder Erddepots							
– Rasche Begrünung; gute Unkrautunterdrückung – Maximale Standdauer zwei Jahre; nur für Kurzzeitbegrünungen	Mittelland bis 1500 m ü. M.	Alle	Humusiert	Schnitt nach Bedarf		10	VSS Temporär
Artenreiche Ruderalfläche							
– Arten-, strukturreich, reichblühend; wenig Pflegeaufwand – Ohne Pflege entwickeln sich Ruderalflächen weiter zu Wiesen oder Gehölzen	Mittelland bis 900 m ü. M.	Sonnige, warme Lagen	Rohboden und/oder Kies	Gehölze entfernen	Kein; ²⁾	0,5	VSS Pionier
Standortgerechte Begrünung im alpinen Raum (informativ, ohne VSS-Gütezeichen)							
– Dauerhafte Begrünung dank Saatgut mit alpinen Ökotypen – Höhere Saatgutkosten als Mischungen aus Handelssaatgut	Ab 1500 m ü. M. bis zur Vegetationsgrenze	Alpine Standorte		Schnitt oder Beweidung innerhalb der alpwirtschaftlichen Nutzung			Fachleute beiziehen und Spezialmischungen verlangen
Rastplätze, Rasenanlagen (informativ, ohne VSS-Gütezeichen)							
– Dichte, trittfeste Grasnarbe – Regelmässiger Schnitt mit Rasenmäher erforderlich; pflegeintensiv	Mittelland bis 1500 m ü. M.	Alle	Humusiert	Säuberungsschnitt empfohlen	4...6		Handelsübliche Qualitätsrasenmischung
Landwirtschaftliche Futternutzung (informativ, ohne VSS-Gütezeichen)							
– Als Weide oder Mähwiese nutzbar; enthält wertvolle Futterpflanzen – Verlangt landwirtschaftliche Nutzung	Alle Regionen	Alle	Humusiert	Säuberungsschnitte notwendig	2...6; ³⁾		Angepasste Standardmischung Futterbau gemäss AGFF [9]

¹⁾ Für Alpensüdseite und Wallis Fachleute beiziehen

²⁾ Alle zwei Jahre ein Pflegedurchgang; immer wieder auslichten; Standort stören (grubbern, jäten usw.), nachsäen

³⁾ Gemäss offiziellen Empfehlungen der landwirtschaftlichen Beratung

Andere Mischungen

Tab. 1

Auswahl der passenden Samenmischung: Anwendungsziel, Einsatzregion und notwendige Pflege